

16

09.07.2013

Dezernent Obm
Eing: 1. JULI 2013

Stadt Münster
Herrn Oberbürgermeister Lewe
48127 Münster

Stadt Münster
Amt für Bürger- und Posterservice
12. Juli 2013
Scheck

Anregung an den Rat gem. §24 GO NW

Sehr geehrter Herr Lewe,

wir regen an, einen Radweg zwischen der Grevener Straße und dem Schloßtheater am Kanonierplatz zu bauen.

Zwischen der Ampel am Kanonierplatz und dem Schloßtheater besteht derzeit nur eine Fußwegverbindung. Da alle Radfahrer, die von der Gasselstiege ins Kreuzviertel bzw. zur Promenade wollen, wegen des fehlenden Radweges entweder verkehrswidrig über den Fußweg fahren oder ein Stück Melchersstraße und dann -verkehrswidrig aber von der Polizei geduldet- vor dem Schloßtheater her fahren, würde dieser Radweg von ca. 30 m Länge über die Grünfläche drei Probleme lösen:

1. Die Radfahrer würden eine direkte Verbindung von der Ampel ins Kreuzviertel/zur Promenade nutzen können ohne Fußgänger und AnwohnerInnen auf dem Fußweg zu gefährden.
2. Die Zahl der Radfahrerinnen und Radfahrer, die vor dem Schloßtheater her fahren, würde sich reduzieren und damit auch die Gefährdung von Fußgängern bzw. Gästen des Schloßtheaters oder des dortigen Cafés.
3. Die Radfahrerinnen und -fahrer würden nicht weiter dazu verleitet, an dieser Stelle verkehrswidrig zu fahren. Die Polizei bräuchte hier keine Kontrollen mehr zu machen.

Wenn man einen schmalen Radweg direkt von der Ampel über die Grünfläche bauen würde, müsste nicht mal der Baum weichen, der dort steht.

Im Namen vieler Radfahrerinnen und Radfahrer würden wir uns freuen, wenn die Stadt diese Anregung aufgreifen würde.